

# Energiequellen von Gebäuden 2021

# Die Hälfte der Luzerner Wohngebäude wird mit Öl oder Gas beheizt

2021 wurden im Kanton Luzern 34'780 Gebäude mit Wohnnutzung mit fossilen Energieträgern (Heizöl und Gas) beheizt. Dies entspricht knapp der Hälfte aller Wohngebäude (49,7%). Mit Blick auf die Bewohnerinnen und Bewohner von Gebäuden heisst das, dass deutlich mehr als die Hälfte aller Luzernerinnen und Luzerner mit fossiler Energie heizten, wie LUSTAT in einem neuen Webartikel ausführt.

Im Kanton Luzern wird in 28'315 Gebäuden, die ganz oder teilweise der Wohnnutzung dienen, Heizöl zum Heizen verwendet (40,4%). In weiteren 6'465 Gebäuden wird Gas genutzt (9,2%). Bei beinahe einem Viertel aller Wohngebäude waren Wärmepumpen im Einsatz (17'041 Gebäude bzw. 24,3%). 10'431 Wohngebäude wurden mit Holz beheizt, dies entspricht 14,9 Prozent. Weitere Heizquellen waren Elektrizität (6,3%), Fernwärme (3,4%) und Solarthermie (0,1%).

### Grossteil der Luzerner/innen wohnt in Gebäuden mit fossilen Heizträgern

Ende 2021 wohnten insgesamt 172'724 Personen in einem Gebäude, welches mit Heizöl beheizt wurde, 66'303 Personen wohnten in Gebäuden, in welchen Gas als Energieträger für die Heizung verwendet wurde. Damit heizten deutlich mehr als die Hälfte aller Luzernerinnen und Luzerner mit fossiler Energie (57,1%).

#### Wärmepumpen auf dem Vormarsch

Je neuer die Gebäude, desto häufiger werden Wärmepumpen als Energieträger für die Heizung benutzt. So werden Wohngebäude, welche von 2001 bis 2021 erbaut wurden, mit Abstand am häufigsten mit Wärmepumpen geheizt (63,0%). Zum Vergleich: Gebäude der Bauperiode vor 1946 waren 2021 zu 6,6 Prozent mit Wärmepumpen ausgestattet, jene der Bauperiode 1946–1980 zu 9,9 Prozent. Insgesamt 12,6 Prozent bzw. 7,8 Prozent der Gebäude aus der jüngsten Bauperiode (2001–2021) werden aktuell mit Heizöl oder Gas beheizt.

## Grosse regionale Unterschiede bei Energieträgern

Nicht nur nach Gebäudealter sondern auch nach Gemeinden bestehen grosse Unterschiede bei der Verteilung der Energieträger. Besonders oft mit Wärmepumpen wurde in Mauensee (49,3%), Oberkirch (46,6%) und Hildisrieden (45,8%) geheizt. Mit fossilen Brennstoffen wurde besonders oft in der Stadt Luzern geheizt (87,1%), gefolgt von Kriens (73,7%) und Emmen (67,0%). Holz als Energieträger für die Heizung kam anteilsmässig am meisten in den Gebäuden in Romoos (67,3%), Luthern (59,6%) und Hergiswil bei Willisau (52,2%) zum Einsatz.

(III) Webartikel

## Luzern, 6. Oktober 2022

Statistische Informationen: Sibylle Haas, Wissenschaftliche Mitarbeiterin LUSTAT Statistik Luzern, Tel. 041 228 73 23

LUSTAT Statistik Luzern Burgerstrasse 22 Postfach 3768 6002 Luzern Tel. 041 228 56 35 E-Mail info@lustat.ch www.lustat.ch

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.